



Züchten im Schweizerischen Dachshund-Club/ Schritt für Schritt

Wichtigste Grundlage

- **Zuchtreglement (ZR) des SDC/** zu finden auf der Homepage SDC, [www.dackel.ch/ Dokumente/ Reglemente Zuchtwesen](http://www.dackel.ch/Dokumente/Reglemente/Zuchtwesen)

Zuchtnamen beantragen

- Mindestens 5 Monate vor Erstbelegung der Hündin bei der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft (SKG) den Zuchtnamen beantragen. www.skg.ch/zucht/skg-zuechter/zuechterin-werden/
- Zugeordneter Zuchtnamen wird der/dem Zuchtwart/-in gemeldet, worauf eine Erstkontrolle eingeleitet wird.
- Kann die neue Zuchtstätte so eingerichtet werden, dass das Züchten unter dem Zuchtrecht des SDC möglich ist, wird der Zuchtnamen von der SKG bestätigt.

Zuchtzulassung Elterntiere

- Bestandene Zuchtzulassungsprüfung bestehend aus Formwert- und Verhaltensbeurteilung, sowie folgenden Unterlagen von GENERATIO Sol GmbH: DNA-Profil, Abstammungsnachweis und die für den jeweiligen Dackel nötigen Gentests (siehe ZR 2.01)
Auf www.generatio.de unter Leistungen – Erbkrankheiten – DNA-Testpakete, kann das SDC-Testpaket angefordert werden. DNA-Profil und Abstammungsnachweis muss separat bestellt werden.
- Die Zuchtzulassungsprüfungen finden 3 - 4x jährlich statt und werden auf der Homepage des SDC ausgeschrieben unter „Nächste Veranstaltungen“.

Ablauf zur Anforderung des DNA-Profiles, des Abstammungsnachweises und der Gentests für Einzeltiere:

- Alle Hunde (Rüden und Hündinnen) mit welchen ab dem 1. Januar 2020 gezüchtet wird, müssen vor einem (weiteren) Deckakt nebst den Zuchtzulassungsprüfungen ein DNA-Profil (Zertifikat) erwerben. Dies gilt sinngemäss auch für ausländische Deckrüden und aus dem Ausland importierte Zuchttiere. Ab 2024 muss für Zuchttiere zusätzlich ein Abstammungsnachweis bei Generatio erstellt werden, ausser das Zuchttier stammt aus einem Land, das noch keine DNA-Pflicht kennt (s.ZR, Art. 1.06, 1.07)
- Nach dem 1.1. 2020 geborene Hunde haben bereits eine GoCard bei GENERATIO eingelagert und das DNA-Profil kann direkt auf www.generatio.de bestellt werden. Unter Leistungen – Erbkrankheiten – DNA-Testpakete, kann das SDC-Testpaket angefordert werden, bei dem alle erforderlichen Gen-Tests für unsere Zuchttiere enthalten sind. Der Abstammungsnachweis muss separat bestellt werden.
- Für die Rechnung benötigt man PayPal oder Kreditkarte. Preise für Aufträge siehe: www.generatio.de
- Bei ausländischen Rüden muss die Zuchtzulassung, das Vorhandensein des DNA-Profiles und die Einlagerung einer GoCard (Blutprobe) bei GENERATIO durch den/die Züchter/-in sichergestellt werden, evtl. müssen auch noch ein Abstammungsnachweis und nötige Gentests angefordert werden.
- Wenn bereits die Eltern des Zuchthundes auf die erforderlichen Gentests negativ getestet sind, dann braucht der zukünftige Zuchthund die Gentests selber nicht. Er ist „frei durch Eltern“ (s.ZR Art. 1.09a). Die Gentests der Eltern müssen der Wurfmeldung beigelegt werden.

Erstkontrolle der Zuchtstätte vor Belegung der Hündin (ZR 2.03.), falls nicht schon erfolgt.

- Wird beim/bei der ZW des SDC beantragt.
- Anforderungen an die Zuchtstätte sind im ZR beschrieben.

Deckmeldung

- Formulare «Deckmeldung» können bei der SKG bezogen werden.
- Wird bei der Belegung der Hündin von deren Besitzer/-in ausgefüllt.
- Beim Decken im Ausland daran denken: Allfällige Titel oder Zertifikate, die auf der Abstammungsurkunde der Welpen erscheinen sollen, müssen als Kopie der Wurfmeldung beigelegt werden.
- Das für den/die ZW bestimmte Durchschlagsblatt wird diesem zusammen mit der Wurfmeldung geschickt.

Wurfmeldung

- Formulare «Wurfmeldung» können bei der SKG bezogen werden.
- Neuzüchter/-innen: innert 6 Tagen an den/die ZW schicken.
- Weitere Würfe: innert 4 Wochen.
- Auf dem Formular steht genau, was alles mitgeschickt werden soll.
- Der Wurfmeldung muss ein leeres Couvert mit „Einschreiben“ frankiert beigelegt werden, das der/die ZW für das Weiterschicken der Dokumente an die SKG benötigt.

Entwürmen der Welpen und der Mutterhündin

- Welpen: Alle 2 Wochen/ zum ersten Mal am Ende der 2.Woche.
Mutterhündin: Ca. 1 Woche vor und 2 Wochen nach der Geburt

Chippen/ Impfen/ Welpenbeprobung für die Gendatenbank GENERATIO/ Formular Wurfkontrolle in der Tierarztpraxis

- Wird vor der 10. Woche gemacht, siehe ZR 5.03

Welpenbeprobung:

- Spätestens 4 Wochen nach der Geburt der Welpen: Wurfmeldung an den/die ZW senden. Der/die Züchter/in bekommt vom ZW so viele mit Probenummern versehene GoCards wie die Anzahl der gemeldeten Welpen, ein Formular für GENERATIO, ein Wurfkontrollblatt für den Tierarzt und ein frankiertes Rückantwortcouvert. Ab 01.01.2024 stellt der SDC dafür pro Welpen einen Unkostenbeitrag in Rechnung.
- Anlässlich der 1. Impfung und dem Chippen entnimmt die Tierarztpraxis jedem Welpen einen Tropfen Blut für die dem Welpen bereits zugeordnete GoCard (Blutstropfen muss mind.1cm Durchmesser haben) und klebt den dazu gehörigen Chipkleber auf die GoCard. Das Wurfkontrollblatt füllt die Tierarztpraxis nach Untersuchung der Welpen ebenfalls aus.
- Die Tierarztpraxis sendet im beigelegten, frankierten Couvert ALLE Unterlagen und Go-Cards an den/die ZW zurück!
- Der/die Züchter/in gibt bei Welpenabgabe dem/der Käufer/in die dem jeweiligen Welpen zugeordnete Probenummer bekannt. Mit dieser sind später alle weiteren Aktionen bei GENERATIO möglich.
- Falls der Dackel zu einem späteren Zeitpunkt in die Zucht kommt, muss ein DNA Profil erstellt werden. Diese Kosten, sowie weitere Untersuchungen (Abstammungsnachweis, Gentests) gehen vollumfänglich zu Lasten des Hundebesitzers/der Hundebesitzerin.

Zuchtstättenkontrolle

- Wird vom/von der ZW organisiert, erfolgt nach telefonischer Anmeldung durch eine/n Zuchtstättenkontrolleur/in in der Regel einmal jährlich zum Zeitpunkt der Aufzucht eines Wurfes.

Abgabe

- Vertrag (siehe Muster auf der Homepage SDC/Aktivitäten/Zuchtwesen/Information für Züchter)
- Die Probenummer des Welpen bei der Gendatenbank GENERATIO sollte auf dem Vertrag vermerkt sein.
- Information Amicus: Übernahme der Welpen auf das Amicuskonto des neuen Besitzers.
- Wichtigste Informationen schriftlich für die erste Zeit (z.B. Ernährungsplan).
- Futter für die erste Zeit.

Stand 04.2024